

„Raisins gaulois“ VdF, rouge

Region	Beaujolais
Erzeuger	Marcel Lapierre - Beaujolais
Alkoholgehalt	12,5 % vol.
Rebsorte(n)	Gamay
Bestell-Nr.	FBJ060120

Wer Durst hat, hat auch Gamay!

Es ist schon ein wenig verwunderlich mit dem Beaujolais. Eigentlich bietet die Region die besten Voraussetzungen, um in großer Zahl Weine wie Mathieu und Camille Lapierras „Raisins gaulois“ zu erzeugen und damit einen Typ Wein, der weltweit Trinkfreude und französische Lebensart garantiert. Doch tatsächlich findet man so einen Bistrot-Wein, einen vin de soif nur selten in dieser Region. Man muss es eben wollen, Trinkspaß und Anspruch in Einklang zu bringen. Und genau das tun Mathieu und Camille Lapierre. Damit hatte Mathieus und Camilles Vater Marcel begonnen, der legendäre Mitbegründer der Naturwein-Bewegung, der 1981 den Betrieb auf biologische Bewirtschaftung umgestellt und dafür gesorgt hat, dass bei den Weinen weitgehend auf Schwefel verzichtet werden kann. Seine Kinder haben diesen Ansatz übernommen und führen seine Arbeit heute erfolgreich weiter. Selbst der einfachste Wein entsteht bei Ihnen auf hohem Niveau, weil – schlicht und ergreifend – die Weinbergarbeit stimmt, nur bestes Lesegut verwendet wird. Das für den „Raisin gaulois“ (von dem Marcel sagt, er sei „zu alt für einen Beaujolais Nouveau, zu jung für einen Morgon“) stammt von den jüngsten, 15 bis 20 Jahre alten Reben. Im Keller kommt die typische macération semi-carbonique zum Einsatz, bei der die Trauben zu Beginn der Gärung zum Teil mit Kohlensäure bedeckt werden, zum Teil auch die aus dem Saft der am Boden des Behälters gequetschten Trauben entstehende Gärkohlensäure genutzt wird, die den Most schützt. Mit dem Ergebnis, dass erst sehr spät (wenn überhaupt!) geschwefelt



werden muss. So entsteht hier Jahr für Jahr mit „lebhaftem, fruchtigem und ‚trinkigem‘ Charakter“, ein Wein, bei dem das Etikett schon alles sagt. Das ist ein Wein für den Augenblick, gegen den Durst, der – attention mesdames et messieurs! – zu einem durchaus enthemmten Umgang mit dem köstliche Nass verführt! Der „Raisins gaulois“ stammt von anderthalb Hektar in Morgon, mit mehr als 20 Jahre alten Reben. Er wird bewusst mit hohem Ertrag geerntet, damit er die erforderliche Leichtigkeit behält. Hoch, das heißt hier rund 56 Hektoliter pro Hektar, was im Grunde nicht allzu viel ist, aber über der in den Statuten der Appellation Morgon genehmigten Menge liegt, weshalb der Wein als „Vin de France“ abgefüllt werden muss. Dieser Durstlöscher duftet nach Walderdbeeren (samt Blättern) und reifen (Sauer-)Kirschen, Garrigue und einem mit Blüten und Beeren gespickten Brioche. Am Gaumen ist der Gamay saftig-würzig, durchzogen von einer erfrischenden Säureader. Dezent, sehr feinkörniges Tannin „profilert“ den Trinkfluss, der, das Glas einmal angesetzt, eine himmlische Eigendynamik entwickelt. Ein absolut erfrischender, hinreißender Allrounder, der sich, vor allem gekühlt (13–15 °C), ganz hervorragend als rouge d’été macht! Was sagt Kermit Lynch, der legendäre US-Importeur, der den Namen „Gang of Four“ für die wegweisende Gruppe der ersten Naturwein-Beaujolais-Winzer erfunden hat über den „Raisins gaulois“? „If you’ve got a crowd (and two is a crowd in this case), one bottle won’t be enough.“ Wird Zeit, dass wir diesen Wein auch als BIB („bag-in-box“) anbieten, oder?

Trinkempfehlung: Ein Wein zum Wegtrinken, jetzt und in den kommenden zwei Jahren. Länger halten die Vorräte ohnehin nicht.

Allergene	Sulfite	Schwefelige Säure (frei)	k.A.
Restzucker	k.A.	Schwefelige Säure (gesamt)	k.A.
Gesamtsäure	k.A.	Analysedatum	k.A.

Pinard de Picard GmbH & Co. KG
 Campus Nobel
 Alfred-Nobel-Allee 28
 66793 Saarwellingen

Tel.: 0049 / 6838 / 97950 - 0
 Fax: 0049 / 6838 / 97950 - 30
 E-Mail: info@pinard.de

HRA Saarbrücken 8806,
 persönlich haftende Gesellschafterin:
 Pinard de Picard Beteiligungs GmbH,
 HRB Saarbrücken 26594

Deutsche Bank AG
 IBAN: DE61 5907 0070 0055 6019 00
 Swift/ BIC: DEUTDE33HAN30

USt-IdNr.: DE 811881107
 Biozertifiziert: DE-ÖKO-003

<https://www.pinard.de>

Geschäftsführer:
 Ralf Zimmermann, Martin Lehnen

Kreissparkasse Saarlouis
 IBAN: DE64 5935 0110 0076 3000 45
 Swift/BIC: KRSAD333